



Karben, der 14.10.2024

An
Herr Stadtverordnetenvorsteher
Kai-Uwe Fischer

61184 Karben

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher Fischer, ich bitte sie folgenden Anfrage auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung zu nehmen:

Prüfantrag: Nachtfahrverbot für Mähroboter

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

1. Der Magistrat wird beauftragt zu prüfen, ob in Karben ein Nachtfahrverbot für Mähroboter zum Schutz von Igeln und anderen nachtaktiven Kleintieren eingeführt werden kann.
2. Der Magistrat wird beauftragt, eine Informationskampagne zu diesem Thema starten.

Begründung:

Autonome Mähroboter erfreuen sich zunehmender Beliebtheit in privaten Gärten und öffentlichen Grünanlagen. Während sie einerseits eine arbeitserleichternde Funktion erfüllen, stellen sie andererseits eine erhebliche Gefahr für die lokale Fauna, insbesondere für Igel und andere Kleintiere, dar.

Igel sind nachtaktive Tiere und besonders gefährdet, wenn Mähroboter in den Abend- und Nachtstunden betrieben werden. Ein Nachtfahrverbot würde dazu beitragen, diese geschützten Tiere zu schonen und ihre Populationen zu erhalten.

Darüber hinaus ist es wichtig, die Bürgerinnen und Bürger über die potenziellen Risiken von Mährobotern für Mensch und Natur aufzuklären. Eine umfassende Informationskampagne kann dazu beitragen, das Bewusstsein für einen verantwortungsvollen Umgang mit dieser Technologie zu schärfen und alternative, naturfreundliche Methoden der Gartenpflege zu fördern.

Mit diesen Maßnahmen kann die Stadt Karben einen wichtigen Beitrag zum Schutz der lokalen Biodiversität leisten und gleichzeitig die Lebensqualität in unserer Kommune nachhaltig verbessern.

Bei der Ausarbeitung der Informationskampagne kann sich der Magistrat an das Beispiel der Stadt Nidda halten, die über das Thema im April dieses Jahres in Web, Social Media und Zeitung aufgeklärt hat.¹

Mit freundlichen Grüßen

Lindon Zena

¹ <https://www.nidda.de/news/news-archiv/1-quartal-2024/maehroboter/>